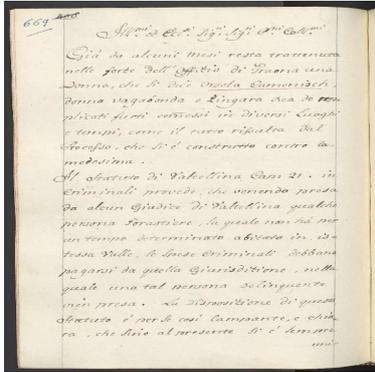


Objekte / Dokumente

AB IV 01/129.07-05 - Bundstag der Drei Bünde in Chur vom 3.–27. September 1766 (26.09.1766)

AB IV 01/129.07-05



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Bundstag der Drei Bünde in Chur vom 3.–27. September 1766
Datum	26.09.1766
Bemerkung zur Datierung	Kalender: neuer Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch, Italienisch
Form und Inhalt	Tag 20: 15./26.9. - Der Podestà von Traona schreibt wegen der Zigeunerin Orsola Camenisch. (669ff.) Deren Kind soll an die Verwandten ausgeliefert werden [fortgesetzt in 129.08] - Die Obrigkeit von Fürstenuau bittet um Spenden für die wassergeschädigte Nachbarschaft Sils i. D. (672ff.) Auf weiterführende Empfehlung der Verordneten zu den Überschwemmungen werden Annaten an Chur, Sils, Cazis, Lostallo, Brusio, Schiers, Seewis und Domat/Ems in Aussicht gestellt (676f.) - Forts. von 129.05: Der Podestà von Tirano fragt wegen der Gefangennahme von Clemente Gritti nach. (678) Dabei soll er die kirchliche Immunität nicht verletzen (679) - Informationen der Offiziere im Regiment Schmid in Holland zur militärischen Statthalterschaft (680ff.) - Memorial aus Valtellina zum "Fürkauf" des Weins. (683ff.) Hierzu wird das Dekret von 1759 erneuert (688) - Giuseppe Antonio Rizzetti und Prospero Quadri bitten um Anerkennung als Notare im Veltlin. (689f. u. 691f.) Beide Gesuche werden infolge unvollständiger Zeugnisse abgelehnt [fortgesetzt in 130.11-02] - Empfehlungsschreiben an Graf K. J. von Firmian zugunsten G. A. Torricella-Balbani (692) - Der Landeshauptmann fordert Tilgung der Schulden der Nachbarschaft Boffetto. (692f.) Da laut Aussage des Commissari eine erste Tranche bezahlt wurde, soll die Verteilung vorgenommen werden - Memorial der Familie Torricella-Balbani zu historischen Lehen in Valchiavenna (694ff.) - Der regierende Landeshauptmann A. Stupan fordert "procura" der Kurialen, um Missbräuche eindämmen zu können. (702f.) Dabei soll er sich gemäss Statuten verhalten - Verschiedene Handelsleute fordern ein Hausierer-Verbot. (704) Dies soll zuhanden der Gerichtsgemeinden ausgeschrieben werden - Forts.: Obige Kommissäre präsentieren "parere" zu den Forderungen aus Sondalo, Grosio, Grosotto, Vervio, Tovo, Lovero und Sernio. (705ff.) Dieses wird vorbehältlich der gerichtsgemeindlichen Approbation gutgeheissen (708) - Der kaiserliche Gesandte informiert, dass Pensionsgelder zur Auszahlung bereitstehen würden. (709f.) Dafür soll ihm gedankt werden - Die Abrechnungen der Landeskasse und des geschäftsführenden Bundsschreibers werden approbiert. Sie sollen wiederum "per extensum" ausgeschrieben werden (711f.) - Auch die Schlussrechnungen für die Reparaturen am Schlosdach von Maienfeld werden genehmigt (712) - Alle Gerichtsgemeinden

Beschreibung

sollen sich zu den Lohnkosten für die Flosswächter äussern (713) - Neue Exemplare des Mailänder Kapituls sollen zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden (713) [fortgesetzt in 129.08] - Jakob von Planta-Zuoz drängt nochmals auf einen Auszug der Mehren zu den Streitigkeiten im Oberengadin (713f.) - Neuer Delegierter zur Klärung des Güterbesitzes von Graf G. Giulini (714) - Vertreter der Sechs Porten protestieren gegen die Einschränkung ihrer Vorladungsrechte. (714ff.) Dieses Protestschreiben wird mitausgeschrieben (717)

Kategorie Schriftgut
Art Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort Staatsarchiv Graubünden
Provenienz Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer AB IV 01/129.07-05
Quelle Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/c97bea9650164e288a89dc3d68ac628b>

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit FreiEinsehbar
Reproduktionsart Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist 0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende 28.09.1766
Nutzungsrechte Gemeinfrei
